

# Sicher Rad fahren – Regeln und Tipps

# Ideale Verhältnisse ...

---



# ... und tägliche Realität

---



# Sicher Rad fahren – Warum?



**Radfahrer können durch  
ihr Verhalten  
zur eigenen Sicherheit  
beitragen...**

# Was kommt?

---

Fahren auf der Fahrbahn

Fahren auf dem Radweg

Kreuzungen

Ampeln

Einbahnstraßen



# Gegenseitige Rücksichtnahme



# Grundregeln

---

Vorausschauend und **eindeutig** fahren –  
berechenbar für andere.

**Handzeichen** schafft Klarheit.



# Grundregeln

---

**Blickkontakt** zu anderen  
Verkehrsteilnehmern suchen...  
...nicht auf das Gehör verlassen.



# Grundregeln

---

Nach außen **selbstbewusst**,  
aber innerlich **defensiv** fahren.



# Fahren auf der Fahrbahn

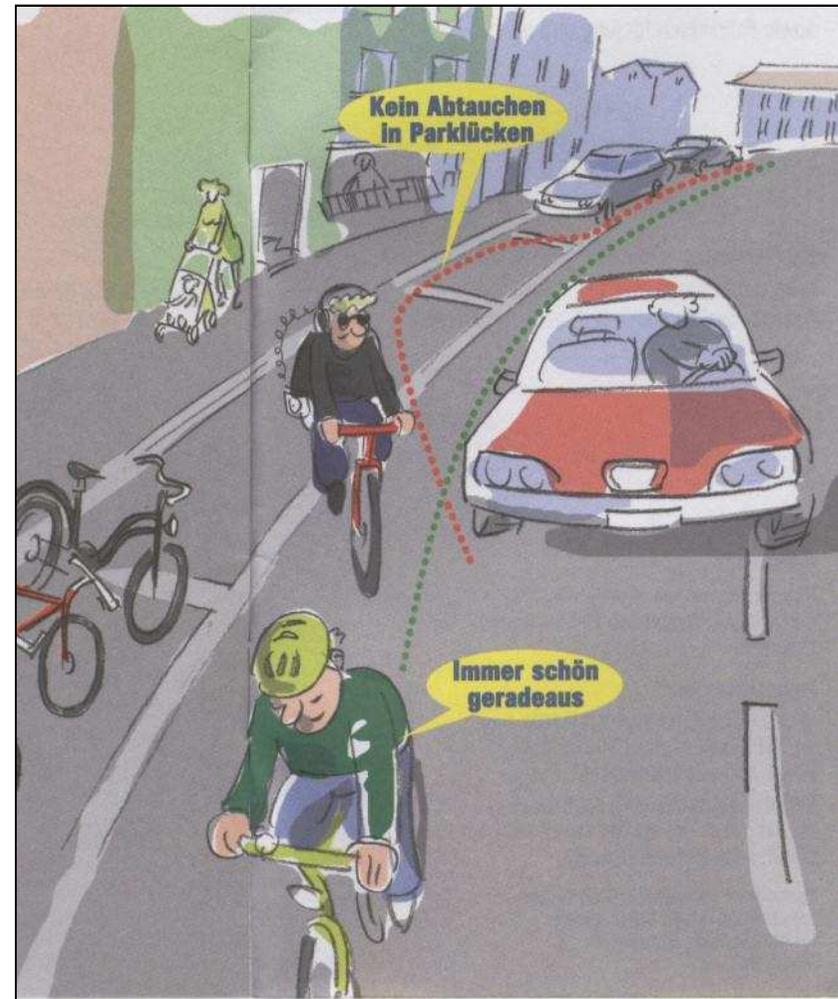
## Ausreichend **Abstand halten**

- zum rechten Fahrbahnrand (50 cm bis 100 cm)
- zu parkenden Autos (75 cm bis 125 cm)



# Fahren auf der Fahrbahn

**Geradeaus** fahren,  
nicht in Lücken  
einscheren.



# Was sind denn Schutzstreifen?

---

Radfahrer fahren  
auf der **Fahrbahn**  
und sind im  
Blickfeld der  
Autofahrer.



## ... und Radfahrstreifen?

Radfahrer sind im  
**Blickfeld** der  
Autofahrer.

Autofahrer dürfen  
den Radfahrstreifen  
**nicht** befahren.





## „Ich fahre aber lieber auf dem Radweg ...“

---

„ ... da fühle ich  
mich sicherer.“

„ ... dort sind keine  
Autos.“

„ ... da kann ich die  
Natur genießen.“



# Fahren auf dem Radweg

---

Viele **Radwege** sind uneben, schmal und nicht gradlinig zu befahren ...



# Fahren auf dem Radweg

---

Besser die **Fahrbahn** benutzen.



# Fahren auf dem Radweg



**Beschilderte  
Radwege müssen  
benutzt werden.**

**Hier darf nicht auf  
der Fahrbahn  
gefahren werden.**



# Fahren auf dem Radweg

---



Bei **unbenutzbaren**  
Radwegen  
(Hindernisse,  
Schnee, Blätter)  
dürfen Radfahrer auf  
der Straße fahren.

# Risiken auf Radwegen

Autofahrer, die nach rechts abbiegen, können die Radfahrer **nicht rechtzeitig sehen**.





# Fahren auf dem Radweg

---

**Achtung:**  
Bei **abbiegenden Autos** erhöhte  
**Aufmerksamkeit!**





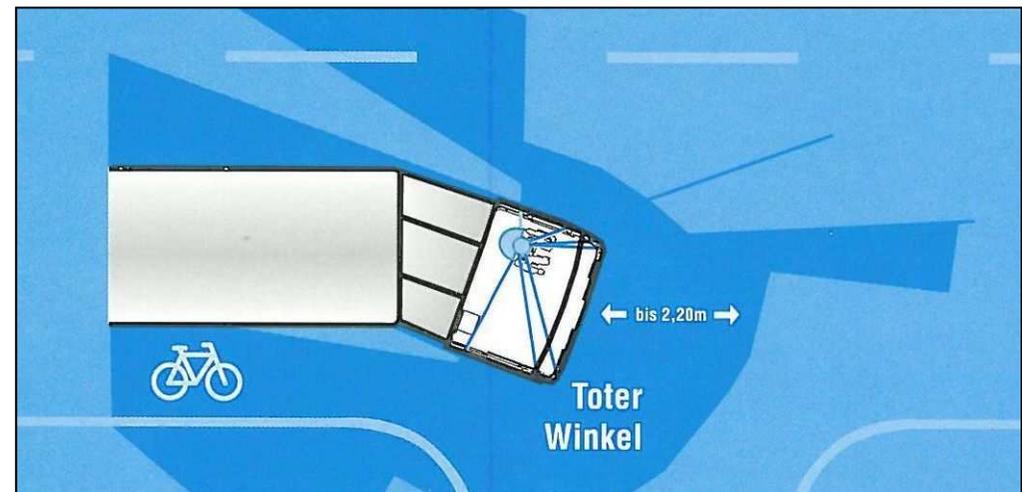
# Risiken auf Radwegen



# Risiken auf Radwegen

## Achtung: Toter Winkel

Besondere Vorsicht bei Lkw und Bussen.



# Achtung: Geisterfahrer

**Geisterfahrer** leben gefährlich. Autofahrer rechnen nicht mit Radfahrern aus der **falschen** Richtung.



# Zweirichtungsradwege

Zweirichtungsradwege nur in **Gegenrichtung**  
befahren, wenn ausgeschildert...  
...und dann auch nur mit besonderer **Vorsicht**.



# Gehwege

**Gehwege** nur befahren, wenn **freigegeben**,  
mit angepasster Geschwindigkeit, ggf.  
absteigen.





# Gehwege

---

In der Regel die **Fahrbahn** nutzen.





# Gemeinsame Geh- und Radwege

Radfahrer müssen auf  
Fußgänger besondere  
**Rücksicht** nehmen.



# Kreuzungen

---

**Eindeutig einordnen - auf einem Fahrstreifen.**



# Kreuzungen

---

Im **Sichtbereich** der Autofahrer aufstellen.

**Toten Winkel** vermeiden!





# Welche Ampel gilt?



Für Radfahrer auf der  
Fahrbahn: Es gilt die  
**Ampel für den Fahrverkehr.**

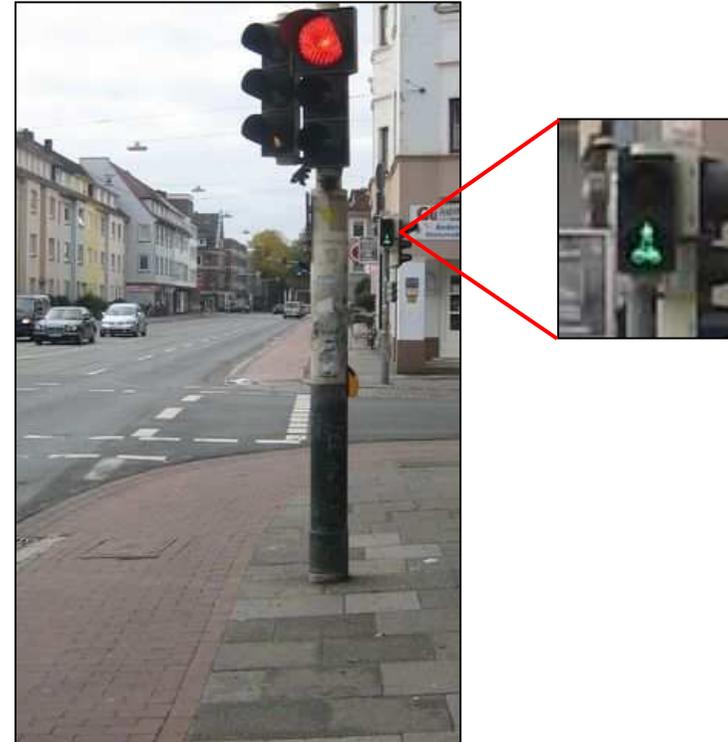


Für Radfahrer  
auf dem Radweg:  
**Fahrradampel** beachten.

# Welche Ampel gilt?



Für Radfahrer auf dem Radweg: Die **Fahrradampel** (unten) gilt.



Ausschnitt: auch das ist eine **Fahrradampel**.

# Einbahnstraßen

Durch das Zusatzschild  
„Radfahrer frei“  
gekennzeichnete  
Einbahnstraßen dürfen  
in **Gegenrichtung**  
benutzt werden.





# Einbahnstraßen

---

Beim Fahren gegen die  
Einbahnstraße  
**Blickkontakt** zum  
Autofahrer aufnehmen.  
Langsam aneinander  
vorbeifahren.



# Sackgassen

---

Sackgassen können  
eine gute **Abkürzung**  
sein.



## In Kürze: Das Wichtigste

---

- Vorausschauend und eindeutig fahren.
- Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmern suchen.
- Ausreichend Abstand halten.
- Erhöhte Aufmerksamkeit bei abbiegenden Kfz.
- Achtung: Toter Winkel.
- Geisterfahrer leben gefährlich.
- Rücksicht auf Fußgänger nehmen.
- Vor Kreuzungen auf dem Fahrstreifen einordnen.
- Nur geöffnete Einbahnstraßen in Gegenrichtung befahren.

# Gute Fahrt!

---

## wünschen Ihnen der Bundesverkehrsminister und der ADFC

